

PraxisEuropäische

Thorsten Mäger (Hrsg.)

# Europäisches Kartellrecht

**Dr. Stefan Gehring**, Rechtsanwalt, Syndikusanwalt, Leverkusen | **Dr. Anke Johanns**, Regierungsrätin im Bundeskartellamt, Bonn | **Dr. Stefan Mäger**, Rechtsanwalt, Berlin | **Dr. Thorsten Mäger**, Rechtsanwalt, Düsseldorf | **Dr. Markus M. Wirtz, LL.M.**, Rechtsanwalt, Düsseldorf



# Inhaltsverzeichnis

<b>Verzeichnis der Abkürzungen und der abgekürzt zitierten Literatur</b> .....	XXIII
<b>I. Kapitel: Einführung und Grundlagen (T.Mäger)</b> .....	1
A. Regelungszweck des Kartellrechts .....	2
B. Überblick über die Rechtsquellen des europäischen Kartellrechts .....	3
C. Geltungsbereich des europäischen Kartellrechts .....	4
I. Persönlicher Geltungsbereich .....	4
II. Sachlicher Geltungsbereich .....	5
III. Räumlicher Geltungsbereich .....	5
1. Allgemein .....	5
2. Extraterritoriale Anwendung des europäischen Kartellrechts .....	6
3. Fusionskontrolle .....	6
D. Durchsetzung des europäischen Kartellrechts .....	7
I. Hintergrund der Reform 2004 .....	7
II. Prinzip der Legal Ausnahme (Rechtslage seit 1. Mai 2004) .....	9
1. Allgemein .....	9
2. Rechtswirkungen der GVO im System der Legal Ausnahme .....	9
3. Praktische Aspekte .....	11
E. Verhältnis des europäischen Kartellrechts zu anderen Rechtsordnungen .....	12
I. Verhältnis des europäischen Kartellrechts zum Kartellrecht der Mitgliedstaaten .....	12
1. Hintergrund der Reform 2004 .....	12
2. Erweiterung des Vorrangs des Europäischen Kartellrechts (Rechtslage seit 1. Mai 2004) .....	13
a) Reichweite des erweiterten Vorrangs des europäischen Kartellrechts .....	13
b) Bedeutung des Zwischenstaatlichkeitskriteriums und Gleichklang des deutschen Kartellrechts .....	15
c) Ausnahme von der Vorrangregel bei einseitigen Maßnahmen .....	15
d) Ausnahme von der Vorrangregel für Vorschriften mit abweichender Zielsetzung .....	16
e) Fusionskontrolle .....	16
f) Bußgeldverfahren .....	16
II. Verhältnis des europäischen Kartellrechts zum Kartellrecht von Drittstaaten .....	17
F. Aufgreifschwelle des europäischen Kartellrechts (Zwischenstaatlichkeitskriterium) .....	17
I. Handel zwischen Mitgliedstaaten .....	18
II. Eignung zur Beeinträchtigung .....	18
III. Spürbarkeit der Beeinträchtigung .....	19
G. Grundstruktur des „modernisierten“ Kartellverbots des Art. 81 EG .....	20
I. Art. 81 Abs. 1 EG .....	20
1. Vereinbarungen, Beschlüsse und abgestimmte Verhaltensweisen .....	20
2. Wettbewerbsbeschränkung .....	22
3. Spürbarkeit der Wettbewerbsbeschränkung .....	24
II. Freistellungsvoraussetzungen des Art. 81 Abs. 3 EG .....	25
1. GVO .....	25
2. Einzelprüfung .....	26
a) Kriterien des Art. 81 Abs. 3 EG .....	26
aa) Effizienzgewinne .....	27
bb) Beteiligung der Verbraucher .....	27
cc) Unerlässlichkeit der Wettbewerbsbeschränkung .....	28
dd) Kein Ausschluss des Wettbewerbs .....	28
b) Beurteilungsspielraum der Unternehmen (Irrtumsprivileg) .....	29
c) Rechtsfolge bei Fehleinschätzungen .....	29
d) Sachverhaltsaufklärung und Beweislage .....	30

e) Praktische Aspekte .....	31
H. Reformvorhaben betreffend das Missbrauchsverbot des Art. 82 EG .....	32
I. Abgrenzung des relevanten Marktes im Kartellrecht .....	32
I. Marktanteil als Indikator für Marktmacht .....	32
II. Abgrenzung des sachlich relevanten Marktes .....	32
III. Abgrenzung des räumlich relevanten Marktes .....	33
IV. Würdigung von Marktanteilen .....	33
J. Compliance .....	33
I. Bedeutung der Compliance .....	34
II. Einfluss der Compliance auf die Verhängung und Bemessung von Geldbußen .....	35
III. Inhalt und Organisation der Compliance .....	35
1. Instruktion .....	36
2. Präventive Kontrolle .....	36
3. Repressive Sanktionierung .....	36
IV. Verhalten bei Durchsuchungen .....	36
<b>2. Kapitel: Horizontale Vereinbarungen (S. Gehring)</b> .....	39
A. Überblick .....	39
I. Horizontale Vereinbarungen .....	39
II. Anwendbarkeit von Art. 81 EG auf horizontale Vereinbarungen .....	40
III. Gruppenfreistellungsverordnungen .....	41
B. Einzelfragen .....	41
I. Absprachen über Preise und Geschäftsbedingungen .....	41
II. Marktaufteilungen, Submissionsabsprachen .....	42
III. Einschränkung oder Kontrolle der Erzeugung, des Absatzes, der technischen Entwicklung oder der Investition .....	43
IV. Produktions- und Spezialisierungsvereinbarungen .....	45
1. Typen von Produktionsvereinbarungen .....	45
a) Gemeinsame Produktion .....	45
b) Einseitige und gegenseitige Spezialisierungsvereinbarungen .....	46
c) Zulieferverträge .....	46
2. Wettbewerbsbeschränkungen in Produktionsvereinbarungen .....	47
3. Freistellung von Produktionsvereinbarungen .....	47
a) Spezialisierungs-GVO .....	48
aa) Von der Spezialisierungs-GVO geschützter Bereich .....	48
bb) Nebenabreden .....	48
cc) Insbesondere: Alleinbezugs- und Alleinbelieferungsverpflichtungen .....	49
dd) Insbesondere: Gemeinsamer Vertrieb .....	49
ee) Kernbeschränkungen .....	49
ff) Entzug der Freistellung .....	50
b) Freistellung nach Art. 81 Abs. 3 EG außerhalb der Spezialisierungs-GVO .....	50
aa) Freistellungsfähigkeit von Spezialisierungsvereinbarungen und gemeinsamer Produktion außerhalb der Spezialisierungs-GVO .....	50
bb) Zuliefervereinbarungen, Kollegenlieferungen .....	51
V. Strukturkrisenkartelle .....	52
VI. Gemeinsamer Einkauf .....	53
1. Wettbewerbsliche Relevanz von Einkaufsgemeinschaften .....	53
2. Zulässigkeit von Einkaufsgemeinschaften .....	54
3. Strukturelle Umsetzung von Einkaufsgemeinschaften .....	55
VII. Kooperation beim Verkauf .....	56
1. Wettbewerbsbeschränkende Vermarktungsgemeinschaften .....	56
2. Freistellung von wettbewerbsbeschränkenden Vermarktungsgemeinschaften .....	57

a) „Nackte“ Vermarktungsvereinbarungen (einschließlich der Festsetzung der Verkaufspreise) .....	57
b) Vereinbarungen über andere Vertriebsfunktionen ohne Festsetzung der Verkaufspreise .....	58
c) Vertriebsvereinbarungen zwischen Wettbewerbern .....	58
d) Gemeinsamer Verkauf im Rahmen einer Spezialisierung oder gemeinsamer Forschung und Entwicklung .....	58
3. Kooperation in der Werbung .....	59
VIII. Marktinformationsverfahren und Benchmarking .....	59
1. Struktur der betroffenen Produktmärkte .....	60
2. Art und Umfang des Informationsaustauschs .....	60
3. Benchmarking .....	61
4. Internet-Marktplätze .....	61
IX. Kooperation im Hinblick auf Normen .....	62
X. Umweltschutzvereinbarungen .....	62
XI. Arbeitsgemeinschaften .....	63
C. Rechtsfolgen .....	65
I. Zivilrechtliche Folgen .....	65
1. Nichtigkeit gemäß Art. 81 Abs. 2 EG .....	65
2. Schadensersatz, Unterlassung .....	65
II. Bußgeld/Strafen .....	65
III. Verwaltungsverfahren .....	66
<b>3. Kapitel: Vertikale Vereinbarungen (S. Mäger)</b> .....	67
A. Überblick .....	68
I. Definition und Einordnung .....	68
II. Anwendbarkeit von Art. 81 Abs. 1 EG auf vertikale Vereinbarungen .....	69
1. Grundsatz .....	69
2. Ausnahmen .....	70
3. Vereinbarungen mit Unternehmen in oder betreffend Drittstaaten .....	71
III. Gruppenfreistellungsverordnungen .....	71
I. Vertikal-GVO .....	72
a) Geschützter Bereich .....	72
aa) Marktanteilsobergrenze .....	72
(1) Grundsätze .....	72
(2) Maßgeblicher Vertragspartner .....	73
(3) Marktabgrenzung .....	75
(4) Berechnung des Marktvolumens und der Marktanteile .....	75
bb) Vertriebsverträge zwischen Wettbewerbern .....	77
cc) Vertriebsverträge mit Einkaufskooperationen .....	79
dd) Vereinbarungen über geistiges Eigentum .....	79
ee) Verhältnis zu anderen GVO .....	80
(1) Verhältnis zur TT-GVO .....	80
(2) Verhältnis zur F & E-GVO .....	81
(3) Verhältnis zur Spezialisierungs-GVO .....	81
(4) Verhältnis zur Kfz-GVO .....	81
b) Normstruktur .....	82
aa) Schirmfreistellung .....	82
bb) Laufzeit .....	82
cc) Typologie von Beschränkungen .....	82
(1) Schwarze Klauseln .....	82
(2) Graue Klauseln .....	84
(3) Geltungserhaltende Reduktion .....	84

(4) Zivilrechtliche Auswirkungen auf den Restvertrag .....	84
dd) Entzug des Rechtsvorteils .....	85
(1) Entzug durch Einzelfallentscheidung .....	85
(2) Entzug durch Verordnung .....	85
c) Praktische Prüfungsreihenfolge .....	86
d) Beurteilung von Vereinbarungen außerhalb des von der Vertikal-GVO geschützten Bereiches .....	86
2. Kfz-GVO .....	88
B. Einzelfragen .....	88
I. Konzerninterne Vereinbarungen .....	88
II. Vereinbarungen zur Absicherung der Einführung neuer Produkte oder des Eintritts in neue räumliche Märkte .....	88
III. Vereinbarungen mit Handelsvertretern, Kommissionären, Kommissionsagenten .....	88
1. Beschränkungen hinsichtlich der Geschäftsabschlüsse mit Dritten .....	89
2. Beschränkungen hinsichtlich des internen Auftragsverhältnisses .....	90
IV. Vereinbarungen in Franchiseverträgen .....	90
V. Vereinbarungen mit Zulieferern .....	92
VI. Vereinbarungen mit Eigenhändlern (Vertragshändlern) .....	93
1. Alleinbezugsverpflichtung .....	93
a) Grundsatz .....	93
b) Wertung der Vertikal-GVO .....	94
c) Beurteilung bei marktbeherrschenden Lieferanten .....	95
d) Einzelfragen .....	96
2. Englische Klausel .....	97
3. Wettbewerbsverbote .....	97
a) Grundsätze .....	97
b) Wettbewerbsverbote zu Lasten des Lieferanten .....	98
c) Nachvertragliche Wettbewerbsverbote .....	98
d) Wettbewerbsverbote in selektiven Vertriebssystemen .....	98
4. Alleinvertrieb .....	99
a) Grundsätze .....	99
b) Verbot des aktiven Verkaufs .....	99
c) Exklusive Zuweisung anderer Händler .....	100
d) Selbstvorbehalt des Lieferanten .....	101
e) Informationsübermittlung an Lieferanten .....	101
f) Außerhalb der Vertikal-GVO .....	101
5. Alleinbelieferung .....	102
6. Exportverbote .....	103
7. Selektiver Vertrieb .....	103
8. Preis- und Konditionenbindung .....	105
a) Preis- und Konditionenbindung der zweiten Hand .....	105
b) Unverbindliche Preisempfehlungen .....	106
c) Höchstpreisbindungen .....	106
d) Meistbegünstigungsklauseln .....	107
9. Sprunglieferungsverbote .....	107
10. Verbot, Unterhändler einzusetzen .....	107
11. Verbote in Lieferverträgen betreffend Bestand- und Ersatzteile .....	107
a) Lieferung von Bestandteilen .....	107
b) Lieferung von Ersatzteilen .....	108
12. Forschungs- und Entwicklungsverbot .....	108
13. Verwendungsbeschränkungen .....	108
VII. Besondere Branchen .....	109
1. Kfz-Vertrieb .....	109

2. Verlagserzeugnisse .....	110
3. Bierlieferungsverträge .....	110
C. Rechtsfolgen .....	111
<b>4. Kapitel: Vereinbarungen betreffend gewerbliche Schutzrechte und F&amp;E (S. Gehring) .....</b>	<b>113</b>
A. Vereinbarungen über gewerbliche Schutzrechte .....	113
I. Überblick .....	113
1. Typen gewerblicher Schutzrechte .....	114
a) Patente .....	114
b) Gebrauchsmuster .....	114
c) Geschmacksmuster .....	114
d) Topographien von Halbleitererzeugnissen .....	115
e) Sortenschutzrechte .....	115
f) Know-how .....	115
g) Urheberrechte und verwandte Schutzrechte .....	116
h) Marken .....	116
2. Anwendbarkeit von Art. 81, 82 EG auf Vereinbarungen über gewerbliche Schutzrechte .....	116
3. Gruppenfreistellungsverordnungen .....	118
a) Von der TT-GVO geschützter Bereich .....	119
aa) Begriff der TT-Vereinbarung .....	119
bb) Abhängigkeit von Marktanteilsschwellen .....	120
(1) Definition des relevanten Marktes .....	120
(2) Unterscheidung zwischen Wettbewerbern und Nicht-Wettbewerbern ..	121
cc) Beurteilung von Vereinbarungen außerhalb des von der TT-GVO geschützten Bereichs .....	121
b) Normstruktur .....	122
aa) Allgemeine Voraussetzungen der Schirmfreistellung, Laufzeit, Art. 2 TT-GVO .....	122
bb) Kernbeschränkungen, Art. 4 TT-GVO .....	123
cc) Nicht freigestellte Beschränkungen, Art. 5 TT-GVO .....	125
dd) Entzug des Rechtsvorteils, Art. 6 TT-GVO .....	125
ee) Nichtanwendbarkeit der TT-GVO, Art. 7 TT-GVO .....	125
c) Verhältnis zu anderen Gruppenfreistellungsverordnungen .....	125
II. Einzelträgen .....	126
1. Lizenzvereinbarungen über Patente, Know-how, Software .....	126
a) Preisbindung .....	126
aa) Zwischen Wettbewerbern .....	126
bb) Zwischen Nicht-Wettbewerbern .....	127
b) Outputbeschränkungen .....	127
aa) Zwischen Wettbewerbern .....	127
bb) Zwischen Nicht-Wettbewerbern .....	128
c) Exklusivlizenzen .....	129
aa) Zwischen Wettbewerbern .....	129
bb) Zwischen Nicht-Wettbewerbern .....	130
d) Alleinlizenzen .....	130
aa) Zwischen Wettbewerbern .....	130
bb) Zwischen Nicht-Wettbewerbern .....	130
e) Nutzungsbeschränkungen („Field-of-use“-Klauseln) .....	131
aa) Zwischen Wettbewerbern .....	131
bb) Zwischen Nicht-Wettbewerbern .....	132
f) Verkaufsbeschränkungen .....	132
aa) Zwischen Wettbewerbern .....	132

bb) Zwischen Nicht-Wettbewerbern .....	133
g) Beschränkungen auf den Eigenbedarf .....	134
h) Verpflichtung des Lizenznehmers, die mit der lizenzierten Technologie hergestellten Produkte nur für einen Kunden zu produzieren .....	134
i) Dem Lizenznehmer auferlegte Beschränkungen, seine eigene Technologie nutzen zu können .....	134
aa) Zwischen Wettbewerbern .....	134
bb) Zwischen Nicht-Wettbewerbern .....	135
j) Beschränkung von Forschungs- und Entwicklungsarbeiten .....	135
aa) Zwischen Wettbewerbern .....	135
bb) Zwischen Nicht-Wettbewerbern .....	135
k) Pflichten zur Einräumung von Rechten an Verbesserungen des Lizenzgegenstandes .....	135
l) Nichtangriffsabreden .....	136
m) Unterlizenzierungs- und Lizenzübertragungsverbot .....	136
n) Geheimhaltungspflichten .....	136
o) Lizenzgebühren .....	137
p) Mitwirkungspflichten bei der Durchsetzung der lizenzierten Rechte .....	137
q) Nachvertragliche Nutzungsverbote .....	138
r) Pflicht zur Anbringung von Lizenzvermerken, Markennamen .....	138
s) Qualitätsvorschriften und Bezugspflichten .....	138
t) Meistbegünstigungsverpflichtungen .....	138
u) Längstlaufklauseln .....	139
v) Koppelungs- und Paketvereinbarungen .....	139
w) Wettbewerbsverbote .....	140
x) Anspruchsregelungs- und Anspruchsverzichtvereinbarungen .....	140
y) Technologiepools .....	140
2. Lizenzvereinbarungen über Urheberrechte .....	141
a) Gebietsbeschränkungen .....	142
b) Exklusivlizenzen .....	142
c) Sonstige wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen .....	143
d) Verwertungsgesellschaften .....	143
3. Lizenzvereinbarungen über Marken .....	144
a) Gebietsbeschränkungen .....	145
b) Exklusivlizenzen .....	146
c) Beschaffenheits- und Qualitätsvereinbarungen .....	146
d) Lizenzvermerke .....	147
e) Absatzpflichten .....	147
f) Nichtangriffsabreden .....	148
g) Nichtbenutzungsklauseln, Wettbewerbsverbote .....	148
h) Abgrenzungsverträge .....	148
4. Vereinbarungen über gewerbliche Schutzrechte und Unternehmenszusammenschlüsse .....	149
III. Rechtsfolgen .....	150
B. Vereinbarungen über Forschung und Entwicklung .....	151
I. Überblick .....	151
1. Grundsätze .....	151
2. Gruppenfreistellungsverordnungen .....	151
a) Von der F&E-GVO geschützter Bereich .....	152
b) Normstruktur .....	154
aa) Freistellungsvoraussetzungen, Art. 3 F&E-GVO .....	154
bb) Freistellungsdauer, Art. 4 F&E-GVO .....	155
cc) Nicht unter die Freistellung fallende Vereinbarungen, Art. 5 F&E-GVO ..	155

dd) Entzug der Freistellung, Art. 7 F&E-GVO .....	156
c) Verhältnis zu anderen Gruppenfreistellungsverordnungen .....	156
II. Einzelfragen .....	156
1. Beschränkungen der Handlungsfreiheit im Bereich F&E .....	156
2. Nichtangriffsabreden .....	157
3. Produktions- und Absatzbeschränkungen, Festsetzung von Preisen .....	157
4. Beschränkungen bei der Wahl der zu beliefernden Kunden .....	158
5. Gebietsbeschränkungen .....	158
6. Verbot der Lizenzvergabe an Dritte .....	159
7. Verhinderung von Parallelimporten .....	159
8. Nutzungsbeschränkungen (Field-of-Use-Klauseln) .....	160
9. Sonstige Nebenabreden .....	160
10. Out-Sourcing von Forschungsaktivitäten .....	160
III. Rechtsfolgen .....	161
<b>5. Kapitel: Verhaltenskontrolle bei marktbeherrschenden Unternehmen (M. Wirtz) .....</b>	<b>163</b>
A. Überblick .....	163
B. Normadressaten .....	164
I. Einzelmarktbeherrschende Unternehmen .....	164
1. Begriff des Unternehmens .....	164
2. Marktabgrenzung .....	164
3. Beherrschende Stellung .....	164
a) Begriff .....	164
b) Bestimmung von Marktmacht .....	165
aa) Marktbezogene Kriterien .....	165
(1) Monopole oder Quasimonopole .....	165
(2) Marktanteile .....	165
(3) Marktzutrittsschranken .....	166
bb) Unternehmensbezogene Kriterien .....	166
(1) Produktvielfalt .....	166
(2) Vertikale Integration und Vertriebsstrukturen .....	167
(3) Technischer Vorsprung und Produktinnovation .....	167
(4) Wirtschafts- und Finanzmacht .....	167
(5) Unentbehrlicher Handelspartner .....	167
cc) Verhaltensbezogene Kriterien .....	168
II. Kollektivmarktbeherrschende Unternehmen .....	168
III. Sonderfall der Marktmacht und Marktbeherrschung auf Abnehmerseite .....	169
IV. Beherrschung des Gemeinsamen Marktes oder eines wesentlichen Teils desselben .....	169
C. Missbräuchliche Ausnutzung einer marktbeherrschenden Stellung .....	170
I. Begriff der missbräuchlichen Ausnutzung .....	170
II. Verhältnis zwischen marktbeherrschender Stellung und Missbrauch .....	170
III. Missbräuchliches Verhalten .....	170
1. Anwendungspraxis und Reformbestrebungen .....	170
a) Beispielskatalog des Art. 82 Abs. 2 EG .....	172
b) Generalklausel des Art. 82 Abs. 1 EG .....	173
2. Typologie missbräuchlicher Verhaltensweisen .....	173
a) Erzwingung unangemessener Preise .....	173
b) Preisdiskriminierung .....	174
c) Kampfpreisunterbietung .....	175
d) Rabattsysteme .....	176
e) Margin squeeze .....	178
f) Exklusivitätsvereinbarungen .....	178
g) Vertriebs- und Verwendungsbindungen .....	179



h) Einschränkung der Erzeugung, des Absatzes oder der technischen Entwicklung zum Nachteil des Verbrauchers .....	180
i) Kopplungsgeschäfte .....	181
j) Abbruch oder Nichtaufnahme von Vertragsbeziehungen .....	182
k) Essential facilities doctrine .....	184
l) Verhinderung von Parallelhandel .....	184
m) Sonderbereich Immaterialgüterrechte .....	185
D. Rechtsfolgen .....	187
I. Zivilrecht .....	187
II. Bußgeld .....	188
III. Verwaltungsverfahren .....	188
<b>6. Kapitel: Konzerninterne Wettbewerbsbeschränkungen (T. Mäger) .....</b>	<b>191</b>
A. Konzernprivileg und Kartellverbot .....	191
I. Ausgangspunkt .....	191
II. Kriterien der wirtschaftlichen Einheit .....	192
III. Sonderprobleme .....	195
1. Gleichordnungskonzerne .....	195
2. Gemeinschaftsunternehmen .....	196
B. Konzernprivileg und Missbrauchsverbot .....	197
<b>7. Kapitel: Fusionskontrolle (T. Mäger) .....</b>	<b>199</b>
A. Allgemein .....	200
B. Anwendungsbereich der FKVO (Aufgreifkriterien) .....	202
I. Zusammenschlussbegriff .....	202
1. Fusion .....	202
2. Kontrollerwerb .....	203
a) Erwerber der Kontrolle .....	203
b) Gegenstand der Kontrolle .....	203
c) Wirkung der Kontrolle: Bestimmender Einfluss .....	203
d) Dauerhaftigkeit der strukturellen Veränderung .....	204
e) Arten der Kontrolle .....	205
aa) Alleinige Kontrolle .....	205
(1) De jure und de facto Kontrolle .....	205
(2) Positive und negative Kontrolle .....	205
bb) Gemeinsame Kontrolle .....	206
(1) Paritätische Beteiligungen .....	206
(2) Disparitätische Beteiligungen .....	206
(3) Stimmbindungsverträge .....	206
(4) Starke gemeinsame Interessen .....	206
(5) Instrumental dazwischen geschaltetes GU .....	207
(6) Mehrstufige Einigungsverfahren .....	207
f) Mittel der Kontrolle .....	207
aa) Anteilserwerb .....	207
bb) Unterfall: Erwerb von Optionen .....	208
cc) Vermögenserwerb .....	209
dd) Kontrollerwerb durch vertragliche Vereinbarungen .....	209
ee) Kontrollerwerb in sonstiger Weise .....	209
g) Änderungen in der Kontrollstruktur .....	209
h) Erweiterung des Tätigkeitsgebietes eines GU .....	210
i) Treuhand/Strohmannfälle .....	210
3. Verbundene Erwerbsvorgänge .....	210
4. Ausnahmetatbestände .....	212
a) Bankenklausel .....	212

b) Insolvenzklauselel . . . . .	212
c) Beteiligungsgesellschaften . . . . .	212
d) Militärische Klausel (Art. 296 Abs. 1 lit. b) EG) . . . . .	213
II. Umsatzschwellen (gemeinschaftsweite Bedeutung) . . . . .	213
1. Schwellenwerte . . . . .	213
2. Ermittlung der beteiligten Unternehmen . . . . .	214
3. Ermittlung des Umsatzes . . . . .	215
a) Berechnung des Umsatzes . . . . .	215
aa) Allgemein . . . . .	215
bb) Sonderfälle . . . . .	216
(1) Kredit- und sonstige Finanzinstitute . . . . .	216
(2) Versicherungsunternehmen . . . . .	217
(3) Finanzholdings . . . . .	217
(4) Leasingunternehmen . . . . .	217
cc) Relevanter Zeitraum . . . . .	217
dd) Geografische Zuordnung des Umsatzes . . . . .	219
b) Zurechnung des Umsatzes weiterer Unternehmen . . . . .	220
C. Abgrenzung zu den nationalen Fusionskontrollregimen (Verweisungen) . . . . .	221
I. Allgemein . . . . .	221
II. Verweisungen vor Anmeldung . . . . .	222
1. Verweisung an die Kommission (Art. 4 Abs. 5 FKVO) . . . . .	223
a) Voraussetzungen . . . . .	223
b) Verfahren . . . . .	223
c) Praktische Aspekte (Zweckmäßigkeit) . . . . .	224
2. Verweisung an Mitgliedstaaten (Art. 4 Abs. 4 FKVO) . . . . .	224
a) Voraussetzungen . . . . .	224
b) Verfahren . . . . .	225
c) Vorgaben an nationale Verfahren . . . . .	225
d) Praktische Aspekte (Zweckmäßigkeit) . . . . .	226
III. Verweisungen nach Anmeldung . . . . .	227
1. Verweisung an die Kommission (Art. 22 FKVO) . . . . .	227
a) Voraussetzungen . . . . .	227
b) Antragsberechtigte Mitgliedstaaten . . . . .	227
c) Verfahren . . . . .	228
2. Verweisung an Mitgliedstaaten (Art. 9 FKVO) . . . . .	229
a) Voraussetzungen . . . . .	229
b) Verfahren . . . . .	230
IV. Allgemeine Abgrenzungsprobleme . . . . .	230
V. EWR . . . . .	231
D. Materielle Beurteilung von Zusammenschlüssen (Eingreiffkriterien) . . . . .	232
I. Prüfungsmaßstab (SIEC-Test) . . . . .	232
II. Marktangrenzunge . . . . .	235
III. Materielle Kriterien der wettbewerblichen Beurteilung . . . . .	235
1. Horizontale Auswirkungen . . . . .	236
a) Marktanteil und Konzentrationshöhe . . . . .	236
b) Wettbewerbswidrige Wirkunge . . . . .	238
aa) Nicht koordinierte Wirkunge . . . . .	238
bb) Koordinierte Wirkunge . . . . .	240
c) Fusion mit einem potentiellen Wettbewerber . . . . .	242
d) Begründung oder Verstärkung von Nachfragemacht . . . . .	243
2. Ausgleichsfaktore . . . . .	243
a) Nachfragemacht der Abnehmer . . . . .	243
b) Marktzutrittschranken (potentieller Wettbewerb) . . . . .	243

c) Effizienzgewinne (efficiencies) .....	243
d) Sanierungsfusionen (failing company defense) .....	244
3. Vertikale Aspekte .....	244
4. Konglomerate Aspekte .....	245
IV. Abhilfemaßnahmen (Zusagen) .....	247
1. Bedingungen und Auflagen .....	247
2. Inhalt der Zusagen .....	248
a) Veräußerungszusagen .....	248
b) Andere Formen der Zusage .....	249
c) Strukturelle Zusagen und Verhaltenszusagen .....	249
3. Verfahren .....	250
a) Fristen .....	250
b) Prüfung der Zusagen .....	251
c) Entscheidung .....	251
d) Übertragung durch Treuhänder .....	251
e) Rechtsfolgen .....	252
4. Dauer von Zusagen .....	252
V. Nebenabreden (ancillary restraints) .....	252
1. Allgemein .....	252
2. Einzelfälle .....	253
a) Wettbewerbsverbote .....	253
b) Exkurs: Geltungserhaltende Reduktion .....	254
c) Lizenzvereinbarungen .....	255
d) Bezugs- und Lieferbeziehungen .....	256
e) GU .....	256
E. Fusionskontrollverfahren .....	256
I. Informal (Confidential) Guidance Verfahren .....	256
II. Anmeldung .....	256
1. Anmeldepflicht .....	256
2. Anmeldefähigkeit .....	257
3. Adressaten .....	257
4. Inhalt der Anmeldung .....	258
5. Form und Verfahren der Anmeldung .....	258
III. Vorprüfungsverfahren (Phase I) .....	259
IV. Hauptverfahren (Phase II) .....	260
V. Vereinfachtes Verfahren .....	262
VI. Rücknahme und Neuanmeldung .....	262
VII. Vollzugsverbot .....	263
1. Vollzugshandlungen .....	263
2. Maßnahmen zwischen Vertragsabschluss und Vollzug .....	264
3. Zahlung des Kaufpreises .....	264
4. Ausnahmen vom Vollzugsverbot .....	264
5. Rechtsfolgen .....	265
VIII. Entflechtung .....	265
IX. Allgemeine Verfahrensvorschriften .....	266
F. Rechtsschutz .....	266
I. Hauptsacheverfahren .....	266
1. Nichtigkeitsklage .....	267
a) Zulässiger Klagegegenstand .....	267
b) Klagebefugnis .....	268
c) Frist .....	268
d) Begründetheitsprüfung .....	268
e) Folgen der Aufhebung einer Kommissionsentscheidung .....	269

2. Untätigkeitsklage .....	269
3. Schadensersatzklage .....	270
II. Einstweiliger Rechtsschutz .....	270
III. Beschleunigtes Verfahren .....	271
IV. Rechtsmittel zum EuGH .....	271
V. Allgemeine Verfahrensvorschriften .....	271
<b>8. Kapitel: Gemeinschaftsunternehmen (T. Mäger) .....</b>	<b>273</b>
A. Überblick .....	273
I. Begriff des Gemeinschaftsunternehmens .....	273
II. Kartellaspekt und Fusionsaspekt .....	274
III. Arten von GU .....	274
B. Prüfung von Vollfunktions-GU .....	276
I. Voraussetzungen eines Vollfunktions-GU .....	276
1. Gemeinsame Kontrolle .....	276
2. Vollfunktion im engeren Sinne .....	276
a) Eigener Zugang zum Markt .....	276
b) Eigene Ressourcen .....	278
3. Dauerhaftigkeit .....	278
II. Prüfungsmaßstab bei Vollfunktions-GU .....	279
1. Fusionsaspekt (SIEC-Test) .....	279
2. Kartellaspekt .....	280
a) Verhältnis der Muttergesellschaften untereinander (Spill over-Effects) .....	280
aa) Abgrenzung der Märkte potentieller Koordinierung (Candidate Markets) ..	281
bb) Materieller Prüfungsmaßstab (Art. 2 Abs. 4 und 5 FKVO) .....	282
(1) Wahrscheinlichkeit der Koordinierung .....	282
(2) Spürbarkeit der Koordinierung .....	284
(3) Kausalität der Gründung des GU für Koordinierung .....	284
(4) Freistellungsvoraussetzungen des Art. 81 Abs. 3 EG .....	284
b) Nebenabreden .....	285
aa) Wettbewerbsverbote .....	286
bb) Lizenzverträge .....	287
cc) Lieferbeziehungen .....	287
c) Sonstige Wettbewerbsbeschränkungen .....	287
III. Besonderheiten bei Vollfunktions-GU ohne gemeinschaftsweite Bedeutung .....	288
1. Fusionsaspekt .....	288
2. Kartellaspekt .....	288
C. Prüfung von Teilfunktions-GU .....	289
I. Voraussetzungen eines Teilfunktions-GU .....	289
II. Prüfungsmaßstab bei Teilfunktions-GU .....	289
1. Fusionsaspekt .....	289
2. Kartellaspekt .....	290
a) Teilfunktions-GU in marktfernen Bereichen .....	290
b) Teilfunktions-GU zwischen Nicht-Wettbewerbern .....	290
c) Teilfunktions-GU zwischen Wettbewerbern .....	291
d) Nebenabreden .....	291
e) Sonstige Wettbewerbsbeschränkungen .....	291
D. Konzernprivileg .....	292
I. Allgemein .....	292
II. Konzernprivileg zwischen GU und bestimmten qualifizierten Muttergesellschaften .....	293
1. Industrielle Führerschaft .....	293
2. Bildung von Zuständigkeitsbereichen der Muttergesellschaften .....	294
III. Konzernprivileg zwischen GU und sämtlichen kontrollierenden Muttergesellschaften ..	294

<b>9. Kapitel: Einzelne Sektoren/Branchen</b> .....	297
A. Versicherungen ( <i>S. Gehring</i> ) .....	297
I. Gemeinsame Berechnungen, Tabellen und Studien .....	297
II. Muster allgemeiner Versicherungsbedingungen und Modelle .....	298
III. Mitversicherungsgemeinschaften, Mit-Rückversicherungsgemeinschaften .....	298
1. Anwendung der Freistellung, Marktanteilsschwellen .....	299
2. Freistellungsvoraussetzungen .....	299
IV. Sicherheitsvorkehrungen .....	300
V. Verfahren .....	300
B. Energiewirtschaft ( <i>T. Mäger</i> ) .....	300
I. Überblick .....	301
II. Netzzugang .....	302
III. Vertragliche Wettbewerbsbeschränkungen .....	302
C. Verkehr ( <i>M. Wirtz</i> ) .....	303
I. Straßen-, Eisenbahn- und Binnenschiffverkehr .....	303
II. Seeverkehr .....	303
III. Luftverkehr .....	305
IV. Anwendung des Prinzips der Legalausnahme .....	305
D. Landwirtschaft ( <i>S. Gehring</i> ) .....	305
<b>10. Kapitel: Anwendung der Wettbewerbsregeln im Privatrecht (A. Johanns)</b> .....	309
A. Einleitung .....	309
B. Nichtigkeit .....	310
I. Nichtigkeit gem. Art. 81 Abs. 2 EG .....	310
1. Nichtigkeit oder Unwirksamkeit (Begriff der Nichtigkeit) .....	310
2. Geltungserhaltende Reduktion .....	311
3. Teil- oder Gesamtnichtigkeit .....	311
4. Reichweite der Nichtigkeit .....	312
a) Folge- und Ausführungsverträge .....	312
b) Gesellschaftsverträge .....	313
II. Nichtigkeit gem. Art. 82 EG i. V. m. § 134 BGB .....	313
C. Schadensersatz, Unterlassung und Beseitigung .....	313
I. Rechtslage vor Inkrafttreten der 7. GWB-Novelle .....	314
1. Schadensersatzansprüche .....	314
a) Art. 81 EG i. V. m. § 823 Abs. 2 BGB .....	314
b) § 1 GWB i. V. m. § 33 S. 1 GWB .....	315
2. Unterlassungs- und Beseitigungsansprüche .....	315
II. Rechtslage nach Inkrafttreten der 7. GWB-Novelle .....	316
1. Schadensersatzansprüche gem. § 33 Abs. 1 S. 1, Abs. 3 S. 1 GWB .....	316
a) Anspruchsberechtigung .....	316
b) Ausschluss der sog. „passing-on-defense“ .....	316
c) Regelung sog. „Follow-on-Klagen“, Verjährungsregelung .....	316
2. Unterlassungs- und Beseitigungsansprüche gem. § 33 Abs. 1 S. 1 GWB .....	317
<b>11. Kapitel: Behörden, Verfahren, Rechtsschutz (A. Johanns)</b> .....	319
A. Das Kommissionsverfahren .....	319
I. Einleitung .....	319
II. Ermittlungsbefugnisse .....	320
1. Untersuchung einzelner Wirtschaftszweige und einzelner Arten von Vereinbarungen (Art. 17 VO (EG) Nr. 1/2003) .....	320
2. Auskunftsverlangen (Art. 18 VO (EG) Nr. 1/2003) .....	321
3. Befugnis zur Befragung .....	322
4. Nachprüfungsbefugnisse der Kommission .....	323
a) Nachprüfungsbefugnisse (Art. 20 VO (EG) 1/2003) .....	323

b) Nachprüfungen in anderen Räumlichkeiten (Art. 21 VO (EG) Nr. 1/2003) . . . . .	325
5. Ermittlungen durch Wettbewerbsbehörden der Mitgliedstaaten (Art. 22 VO (EG) Nr. 1/2003) . . . . .	325
III. Verfahrensgrundsätze und Verfahrensgarantien . . . . .	326
1. Beweislast . . . . .	326
2. Anspruch auf rechtliches Gehör . . . . .	327
3. Recht auf Akteneinsicht . . . . .	329
4. Verwertungsbeschränkung . . . . .	329
5. Berufs- und Geschäftsgeheimnisse . . . . .	330
6. Recht der Unternehmen, sich nicht selbst zu belasten . . . . .	331
7. Schutz der Vertraulichkeit zwischen Anwalt und Mandant . . . . .	331
IV. Einleitung und Abschluss des Verfahrens . . . . .	332
1. Einleitung des Verfahrens . . . . .	332
2. Abschluss des Verfahrens . . . . .	333
a) Formeller und informeller Abschluss . . . . .	333
b) Verfahrensabschluss durch die Mitgliedstaaten oder die Kommission . . . . .	333
3. Feststellung und Abstellung von Zuwiderhandlungen . . . . .	333
4. Einstweilige Maßnahmen . . . . .	335
5. Verpflichtungszusagen . . . . .	336
6. Feststellung der Nichtanwendbarkeit . . . . .	338
a) Einzelheiten der Regelung . . . . .	338
b) Informelle Beratungen als Alternative . . . . .	340
7. Entzug des Rechtsvorteils einer GVO . . . . .	340
V. Sanktionen . . . . .	340
1. Zwangsgeld . . . . .	340
2. Kartellgeldbußen . . . . .	341
a) Grundzüge des Bußgeldverfahrens . . . . .	341
b) Geldbußen bei Verfahrensverstößen . . . . .	343
c) Geldbußen bei Verstößen gegen materielles Recht . . . . .	343
d) Kronzeugenregelung . . . . .	344
e) Festsetzung von Geldbußen . . . . .	345
f) Vollstreckung der Bußgeldentscheidung . . . . .	346
g) Geldbußen gegen Unternehmensvereinigungen . . . . .	346
3. Verjährung . . . . .	347
a) Verfolgungsverjährung (Art. 25 VO (EG) Nr. 1/2003) . . . . .	347
b) Vollstreckungsverjährung . . . . .	348
4. Verbot der Doppelbestrafung (ne bis in idem) . . . . .	348
B. Zusammenarbeit Kommission und Wettbewerbsbehörden der Mitgliedstaaten . . . . .	349
I. Das Netzwerk der europäischen Wettbewerbsbehörden . . . . .	349
1. Die Zusammenarbeit und ihre Grenzen (Art. 11 VO (EG) Nr. 1/2003) . . . . .	349
2. Informationsaustausch (Art. 12 VO (EG) Nr. 1/2003) . . . . .	352
3. Aussetzung und Einstellung des Verfahrens (Art. 13 VO (EG) Nr. 1/2003) . . . . .	354
4. Beratender Ausschuss (Art. 14 VO (EG) Nr. 1/2003) . . . . .	355
II. Die Verteilung der Zuständigkeiten . . . . .	356
1. Grundsätze der Fallverteilung . . . . .	356
2. Rechtsschutz . . . . .	357
C. Beschwerden . . . . .	358
I. Einleitung: Bedeutung von Beschwerden . . . . .	358
II. Voraussetzungen für die Erhebung einer Beschwerde . . . . .	358
1. Formelle Anforderungen . . . . .	358
2. Beschwerdebefugnis . . . . .	359
3. Gemeinschaftsinteresse . . . . .	359

III. Verfahren .....	360
IV. Rechtsstellung des Beschwerdeführers und Rechtsschutz .....	360
D. Rechtsschutz .....	361
I. Rechtsmittel gegen Kommissionsentscheidungen vor den europäischen Gerichten .....	361
1. Grundzüge des Verfahrens vor EuG und EuGH .....	361
2. Anfechtungsklage (Nichtigkeitklage) gem. Art. 230 EG .....	361
3. Untätigkeitsklage gem. Art. 232 EG .....	362
4. Schadensersatzklage gem. Art. 288 EG .....	363
5. Einstweiliger Rechtsschutz .....	363
6. Rechtsmittel beim EuGH .....	364
7. Außerordentliche Rechtsbehelfe .....	364
a) Wiederaufnahme des Verfahrens .....	364
b) Drittwiderspruch .....	364
II. Durchsetzung des EG-Kartellrechts vor den nationalen Gerichten .....	364
1. Einleitung: Zivilrechtliche Durchsetzung des EG-Kartellrechts (Art. 6, 15 u. 16 VO (EG) Nr. 1/2003) .....	364
2. Verfahrensrechtliche Voraussetzungen der Durchsetzung und Beweislast .....	365
3. Zusammenwirken zwischen Gerichten der Mitgliedstaaten und Wettbewerbsbehörden (Art. 15) .....	366
4. Einheitliche Anwendung des gemeinschaftsrechtlichen Wettbewerbsrechts .....	367
E. Verfahren vor den deutschen Behörden .....	368
I. Kartellbehörden und Zuständigkeit .....	368
II. Verfahrensarten und Einleitung des Verfahrens .....	368
III. Ermittlungsbefugnisse .....	369
1. Untersuchungen einzelner Wirtschaftszweige und Arten von Vereinbarungen .....	369
2. Auskunftsverlangen .....	369
3. Verpflichtungszusagen .....	370
4. Kein Anlass zum Tätigwerden .....	371
5. Entzug eines Rechtsvorteils .....	371
IV. Verfahrensgrundsätze und Verfahrensgarantien .....	371
1. Rechtliches Gehör .....	371
2. Akteneinsicht und Geschäftsgeheimnisse .....	372
3. Untersuchungsgrundsatz .....	373
V. Entscheidungsbefugnisse .....	373
1. Abstellung und nachträgliche Feststellung von Zuwiderhandlungen .....	373
2. Anordnung einstweiliger Maßnahmen .....	373
VI. Zwangsgeld .....	374
VII. Bußgeldverfahren .....	374
1. Verfahrensgrundsätze und Durchsuchung .....	374
2. Täterkreis und Zurechnung .....	375
3. Bußgeldrahmen .....	376
4. Vorsatz und Fahrlässigkeit .....	377
5. Irrtumsproblematik .....	377
6. Tatbegriff und Konkurrenzen .....	377
7. Verzinsung und Verjährung .....	378
VIII. Rechtsmittel gegen Entscheidungen der nationalen Behörde .....	378
1. Beschwerde und Rechtsbeschwerde .....	378
2. Rechtsmittel gegen Bußgeldbescheide (§ 82 ff.) .....	379
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>381</b>